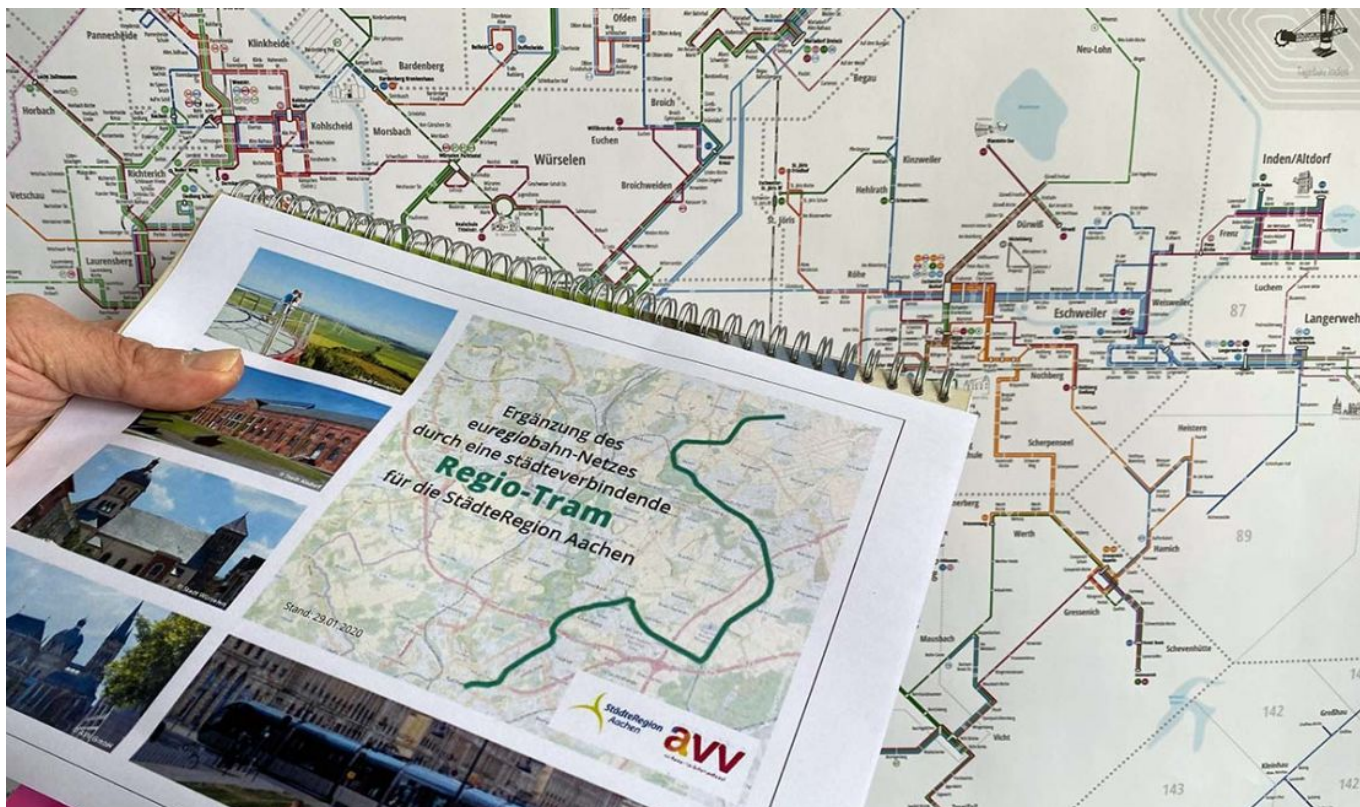


04.03.2020

Regio-Tram: Machbarkeitsstudie vergeben

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



In einer zweistufigen Machbarkeitsstudie wird die Machbarkeit der Regio-Tram untersucht.

Verbindet die Regio-Tram in ein paar Jahren die Städte Baesweiler, Herzogenrath, Alsdorf, Würselen und Stolberg untereinander und mit dem Oberzentrum Aachen? Das wird in einer zweistufigen Machbarkeitsstudie untersucht, die der AVV jetzt beauftragt hat.

Nach Abschluss einer europaweiten Ausschreibung wurde die Arbeitsgemeinschaft bestehend aus TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH (TTK-Consult) und PTV Transport Consult GmbH (PTV) aus Karlsruhe mit der Erstellung der Machbarkeitsstudie beauftragt.

Beide Partner verfügen über viel Erfahrung. So hat TTK-Consult u.a. die Umsetzung der regionalen Stadt-Umland-Tramsysteme in Karlsruhe und Heilbronn begleitet, PTV ist renommierter Experte im Bereich Nachfragemodellierung, verkehrlicher Wirkungsermittlung und Kosten-Nutzen-Untersuchungen.

Der AVV und seine Partner, die StädteRegion Aachen, die Stadt Aachen sowie die betroffenen Kommunen haben eine zweistufige Machbarkeitsstudie vorgesehen. In „Stufe 1“ sollen zunächst die grundsätzliche Machbarkeit und Umsetzbarkeit des Projekts geprüft werden. An die erste Stufe schließt sich mit „Stufe 2“ eine Detaillierung der Untersuchung und Konkretisierung der Planung an. Erste Ergebnisse werden im Sommer 2020 erwartet. Nach Vorliegen erster Ergebnisse aus der Machbarkeitsstudie ist im weiteren Projektverlauf eine intensive Bürgerbeteiligung vorgesehen.